

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 49 (1962)  
**Heft:** 3

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Der vorliegende Band umfaßt das ‚Journal meiner Reise‘ (5–94), drei gekürzte Bücher aus ‚Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit‘ (95–135; dieses Werk wurde von Kant 1785 aufs schärfste kritisiert, weil es den Rationalismus ablehnte), zwei seiner berühmten Schulreden (142–158; mit diesen trachtete er Behörden, Lehrer und Volk zu erziehen), Pläne zur Schulreform (159–172) und einige Briefe (173–190). Die Einführung in Leben und Werk Johann Gottfried Herders wurde vom Herausgeber, Clemens Menze, verfaßt (199 bis 210). *tb*

OTTO KAMPMÜLLER: *Der Lehrer und die Eltern*. Ein Handbuch für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus. Prögels schulpraktische Handbücher, 1961. 189 Seiten. Mit vier Kunstdrucktafeln. Kart. Fr. 13.20.

Ein Blick über den Zaun in das Arbeitsfeld des Kollegen gibt uns manchmal mehr, als das Studium eines großen methodischen Handbuches. Wir erleben anschaulich, wie er's anpackt, und verspüren die Lust, es auch zu versuchen. Genau so geht es einem bei der Lektüre des Buches von Kampmüller über den Lehrer und die Eltern. Selten haben wir ein Werk gelesen, in dem so wenig überflüssige Worte stehen. Bei jedem Kapitel hat man sofort die Übersicht und eine Fülle ganz konkreter Ausführungen. Das Zwiegespräch mit den Eltern, den Hausbesuch, die Elternabende, den ersten Schultag, gemeinsame Feiern, die Schulausstellung und viele andere Gelegenheiten und Wege des Kontaktes erleben wir mit, als wären wir wirklich dabei. Darum kann man es auch fröhlich kapitelweise lesen und wieder für einige Zeit beiseite legen. Wer sich aber in das

ganze Gebiet vertiefen will, findet im Anhang eine reiche Literaturangabe. Eine Handreichung, wie man sie für den Lehrer in der Praxis wünscht.

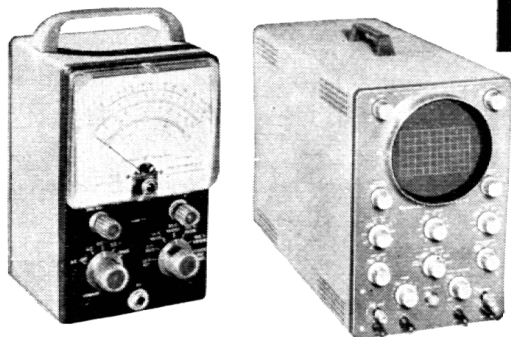
*Dr. Leo Kunz*

ARUN REBEL: *Lebensbeichte eines 15jährigen*. Verlag Ernst Reinhardt, Basel 1960. 256 S. Leinen Fr. 11.–.

Ein Junge berichtet über seine fünfzehn ersten Lebensjahre: offen, sehr subjektiv, zum Teil anmaßend, ohne literarische Ambitionen, wahrscheinlich vom Wunsche beseelt, mit seiner verpfuschten Vergangenheit abzurechnen, gedacht auch als Warnung, sagt er doch wörtlich: «Was ich erlebt habe, soll andern nicht auch widerfahren.» Das Buch ist ohne Zweifel aufschlußreich für jeden, der mit ‚Schwierigen‘ zu tun hat, wenn es auch nicht unbedingt als repräsentativ bezeichnet werden kann. *CH*

## Ideale Freizeitbeschäftigung und gleichzeitig viel Geld sparen durch Selbstmontage von elektronischen Meßgeräte-Bausätzen

HEATHKIT – weltberühmtes Spitzenfabrikat



**V-7A Röhren-Voltmeter** für Gleich- und Wechselspannung sowie Widerstandsmessungen. Je 7 Meßbereiche von 1,5 bis 1500 V Endauschlag. Skala für Spitzen-Spannungsmessung. Bausatz Fr. 163.—, montiert Fr. 212.50.

**0-12 Kathodenstrahl-Oszillograph** 3 Hz bis 5 MHz. Vertikal- und Horizontalverstärker mit Gegentaktendstufe. Bausatz Fr. 468.—, montiert Fr. 596.—.

Verlangen Sie unsere Druckschrift SS, sie gibt Ihnen eine ausführliche Darstellung über alle HEATH-Bausätze unseres umfangreichen Lieferprogramms.

**TELION**  **elektronik**

Albisriederstr. 232, Zürich 47, Tel. (051) 54 99 11

TELION AG Zürich 47 Telephon (051) 54 99 11



---

## «REGIG»

### Ein unentbehrlicher Helfer für jeden Lehrer

«Regig» ist ein sehr leistungsfähiger Handvervielfältiger. Er arbeitet sauber, schnell (20 Abzüge in der Minute) und einfach. Handschrift – Maschinenschrift – Zeichnungen.

«Regig» Nr. 5:

Druckfläche 15 × 21 cm Fr. 35.–

«Regig» Nr. 4:

Druckfläche 21 × 30 cm Fr. 39.–

Verlangen Sie Prospekte oder Apparat zur Ansicht.

**Gebr. Giger, Postfach 14560, Unterterzen SG**

Bitte geben Sie uns an, wo Sie dieses Inserat gelesen haben.

---

---

### Primarschule Grellingen BE

sucht wegen Demission

### kath. Lehrer

für 2. Schuljahr. Handarbeitsunterricht obligatorisch.

Besoldung: Fr. 6840.– bis Fr. 9480.–, Wohnungsentschädigung Fr. 1440.–, Ortszulagen Fr. 300.– bis Fr. 800.–.

Amtsantritt: 1. Oktober 1962.

Anmeldungen bis 12. Juni 1962 an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn A. Anklin, Grellingen.

---

---

### Primarschule Grellingen BE

sucht wegen Demission

### kath. Lehrer

für 6. bis 9. Klasse.

Besoldung: Fr. 7200.– bis Fr. 9840.–, plus eventuelle Familienzulagen. Wohnungsentschädigung Fr. 1440.– für Ledige, Fr. 1800.– für Verheiratete. Ortszulagen Fr. 300.– bis Fr. 800.–.

Amtsantritt: 1. Oktober 1962.

Anmeldungen bis 12. Juni 1962 an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn A. Anklin, Grellingen.

---

---

### Wir bitten um Pension

im August 1962 in katholische Lehrersfamilie für ein junges Mädchen von 14 Jahren, das Unterricht und Konversation in Deutsch wünscht. Angebote an Familie G. Pivot, 117, Grd-Lancy, Genève.

---

Die Waldschule «Horbach» auf dem Zugerberg sucht für die beabsichtigte Neugestaltung eine erfahrene

### Lehrerpersönlichkeit evtl. Lehrer-Ehepaar

Das Heim diente bisher der schulischen Förderung gesundheitgefährdeter Kinder. Es ist eine Umgestaltung und ein Ausbau beabsichtigt, damit auch Kinder mit Erziehungsschwierigkeiten, Verhaltens- und Beziehungsstörungen aufgenommen werden können. Es handelt sich um eine zeitgemäße Aufgabe, die einer gereiften und initiativen Persönlichkeit große Befriedigung bringen wird. Eine heilpädagogische Ausbildung ist sehr erwünscht. Die Zusammenarbeit mit dem schulpsychologischen Dienst von Zug ist möglich.

Besoldung Fr. 18000.– jährlich, zuzüglich freie Station, abzüglich die obligatorischen Beiträge AHV, IV und FAK.

Mit verheirateten Bewerbern ist bei Mitarbeit der Ehefrau in der Schule oder Betrieb eine besondere Abmachung zu treffen. Stellenantritt nach Übereinkunft.

Anmeldungen sind an das Sekretariat der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Zug, Zug, erbeten.

---

---

### Stellengesuch

Katholischer Lehrer, Deutscher, bereits im Schweizer Schuldienst tätig, sucht zum Herbst 1962 Lehrstelle an einer Heimschule.

Offerten erbeten an Chiffre 149 des Verlages der «Schweizer Schule», Olten.

---

---

### Einwohnergemeinde Oberägeri ZG – Schulwesen

### Stellenausschreibung

Zufolge Rücktritt der bisherigen Stelleninhaberin wird die Stelle einer

### Primarlehrerin

für die erste, respektiv zweite Primarklasse Knaben und Mädchen für den Schulkreis Dorf zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

*Jahresgehalt:* Zur Zeit Fr. 8964.– bis Fr. 11880.–. Pensionskasse vorhanden. (Das Besoldungsreglement befindet sich in Revision.)

*Stellenantritt:* Montag, den 15. Oktober 1962.

Handschriftliche Anmeldungen mit den nötigen Ausweisen sind an das Schulpräsidium Oberägeri ZG einzusenden, das auch weitere Auskunft erteilt.

Oberägeri, den 15. Mai 1962

Die Schulkommission

---

---

## Einwohnergemeinde Zug

### Schulwesen – Stellenausschreibung

Zufolge Neuschaffung einer dritten Knabenabschlußklasse wird die

#### Stelle eines Lehrers der Knabenabschlußklasse

zur Bewerbung ausgeschrieben.

*Stellenantritt:* Freitag, den 2. November 1962 oder nach Vereinbarung.

*Jahresgehalt:* Fr. 14 300.– bis Fr. 18 100.– zuzüglich Familienzulage Fr. 660.– und Kinderzulage Fr. 390.– pro Kind. Lehrpensionskasse ist vorhanden.

Bewerber mit entsprechenden Ausweisen belieben ihre handschriftliche Anmeldung mit Foto und Zeugnissen bis 12. Juni 1962 dem Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen.

Zug, den 21. Mai 1962                      Der Stadtrat der Stadt Zug.

---

## Lehrstellen-Ausschreibung

An der **kantonalen Mittelschule Sursee** ist auf Beginn des Schuljahres 1962/63 (10. September 1962) die Stelle eines

### Zeichenlehrers

neu zu besetzen. Die nicht vollamtliche Stelle umfaßt 19 bis 21 Wochenstunden Freihandzeichnen und technisches Zeichnen.

Das Rektorat der Mittelschule Sursee erteilt auf schriftliche Anfrage hin nähere Auskunft über die Anstellungsverhältnisse.

Bewerber oder Bewerberinnen, wenn möglich mit Zeichenlehrerpatent, richten ihre Anmeldung unter Beilage der Ausweise bis 18. Juni 1962 an die unterzeichnete Amtsstelle.

Luzern, den 15. Mai 1962

*Erziehungsdepartement des Kantons Luzern*

---

---

## Institut Dr. Pfister, Oberägeri ZG

Auf Mitte September 1962 sind an unserer Schule folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

eine

### Hauptlehrstelle für Deutsch und Latein

an der Gymnasial- und Oberreal-Abteilung

und eine neue

### 2. Lehrstelle für die mathematisch-naturwissenschaftl. Fächer

an der Sekundarschule.

Die Besoldung richtet sich nach den kantonalen Ansätzen. Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen, Lebenslauf und Foto der Direktion baldmöglichst einzureichen.

---

## Kanton St. Gallen – Stellenausschreibung

Auf Frühjahr 1963 sind folgende Hauptlehrstellen zu besetzen:

1. an der neuen **Zweigmittelschule Sargans**  
eine Hauptlehrstelle für Latein und Griechisch  
eine Hauptlehrstelle für Englisch und Deutsch  
eine Hauptlehrstelle für Mathematik und Physik  
eine Hauptlehrstelle für Naturwissenschaften

2. an der **Kantonsschule St. Gallen**  
eine Hauptlehrstelle für Französisch

3. am **Lehrerseminar Rorschach**  
eine Hauptlehrstelle für Deutsch und Psychologie

Wir suchen Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung und wenn möglich mit Lehrerfahrung. Über die Gehaltsverhältnisse und weitere Anstellungsbedingungen geben Herr Rektor Dr. A. Schwizer, Rappensteinstraße 2, St. Gallen (für die Zweigmittelschule Sargans), das Rektorat der Kantonsschule St. Gallen und die Seminardirektion in Rorschach Auskunft.

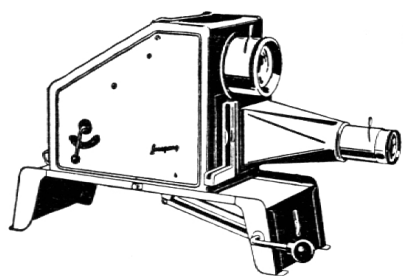
Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugnissen sind bis 15. Juni 1962 an das Erziehungsdepartement St. Gallen zu richten. Sie sollten Angaben darüber enthalten, welche Fächer der Bewerber erteilen kann und für welche Schule er sich melden will.

St. Gallen, den 15. Mai 1962

*Das Erziehungsdepartement*

---





Epidiaskope  
Kleinbild- und  
Diapositiv-Projektoren  
Schmalfilm-Projektoren

Prospekte, Vorführung und unverbindliche Angebote durch

**GANZ & CO**  
BAHNHOFSTR. 40  
TEL. (051) 23 97 73 *Zürich*

**Knabeninstitut  
Montana  
Zugerberg**

1000 m über Meer



Internationale Schule mit allen Unterrichtsstufen

### Ferienkurse Juli-August

Vormittags Unterricht (Sprachen, Nachhilfe in allen Schulfächern), nachmittags Sport, Spiele, Ausflüge

**Beginn des neuen Schuljahres, 6. September 1962**

Nähere Auskunft und Prospekte durch den Direktor:  
Dr. J. Ostermayer – Tel. (042) 4 17 22

Schweizerschule in **Bangkok, Thailand**, sucht

### Lehrer oder Lehrerin

mit **Primar-** und **Sekundarlehrerpatent** zum Aufbau einer neuen Schule mit deutschsprachigem Unterricht. Kleine Schülerzahl, Alter 6–14 Jahre. Gute Englischkenntnisse notwendig. Eintritt Herbst 1962 oder Mai 1963.

Wir bieten günstige Bedingungen in einem ruhigen und interessanten Land, bezahlte Hin- und Rückreise.

Bewerber oder Bewerberinnen werden gebeten, ihre Offerten mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto einzureichen an Chiffre A 38015 Lz Publicitas Luzern.



### Knochenmodelltafeln

1. Gelenkkarten am Skelett
2. Knochenbau, Wachstum und Schnitte

**Skelette** künstliche, unzerbrechlich

**Skelett-Teile**

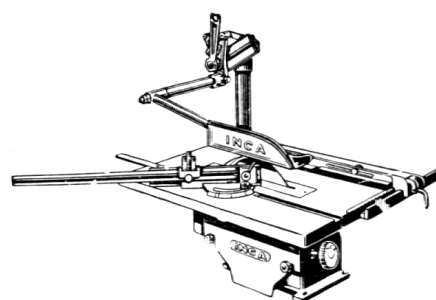
**Anatomische Modelle und Tafeln**

### ERNST INGOLD & CO, Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf

Telephon 063 / 5 11 03

Die ideale Maschine für Schule und Freizeit



**P. PINGGERA  
ZÜRICH 1**

Löwenstraße 2

Tel. 051 / 23 69 74

**INCA-Tischkreissäge**

### Primarschule Amden SG

Wir suchen folgende

### Aushilfen

Für die Oberschule, 5. und 6. Klasse, vom 16. August bis 12. September und vom 18. Oktober bis 17. November.

Für die Abschlussklasse vom 1. Oktober bis 17. November. Anmeldungen möglichst bald an das Schulratspräsidium Amden SG.



**VERKEHRSHAUS  
DER SCHWEIZ  
LUZERN**

Europas größtes und modernstes Verkehrsmuseum. – Lebendiger Anschauungsunterricht über Entwicklung und Technik aller Verkehrsmittel zu Wasser, zu Land und in der Luft.



## Besucht das Schloß Burgdorf

Alte Burganlage  
Historische Sammlungen  
Prächtige Aussicht

**BAHNHOFBUFFETZUG**

Inh.: E. Lehmann  
Telephon (042) 4 01 36

empfiehlt sich Schulen, Vereinen und Gesellschaften  
*Großer Sommergarten*

Eine interessante Sehenswürdigkeit ist ohne Zweifel das großartige  
**Panorama in Luzern** am Löwenplatz

darstellend den Übertritt der französischen Ostarmee unter General Bourbaki an der Schweizer Grenze bei Verrières, eine Episode aus dem Deutsch-Französischen Kriege 1870–71. – Meisterwerk der Malkunst von Le Castre. Tel. (041) 2 66 66

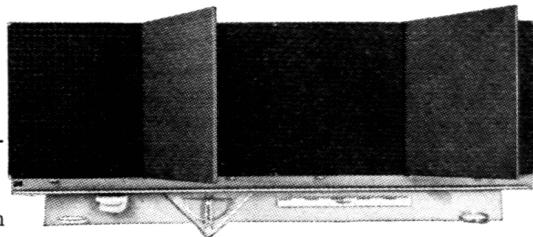
## Bahnhofbuffet Goldau

Rasch · Gut · Preiswert

*Frau B. Simon*  
Telephon 041/81 65 66

## Zuger Schulwandtafeln in Aluminium

Zahlreiche Schulen haben sich für die Zuger Aluminiumtafel entschieden und schätzen die vielen Vorzüge:



**unsichtbare Schiebeeinrichtung bis Boden schiebbar, wodurch Rückwand für Projektion frei**  
**weiches Schreiben, rasch trocknend**  
**10 Jahre Garantie gegen Riß, Bruch, Abblättern und Verziehen**

Verlangen Sie Prospekt, Preisliste und *Referenzen*

**E. Knobel, Zug**

Tel. (042) 4 22 38

Zuger Wandtafeln seit 1914

## Der schönste Schul- und Vereinsausflug ist die Jochpaßwanderung

Route: Sachseln - Melchtal - Frutt - Jochpaß - Engelberg oder Meiringen oder der neue Höhenweg Planplatte-Hasliberg-Brünig

## Im Hotel Kurhaus Frutt

am Melchsee

essen und logieren Sie sehr gut und preiswert.  
Herrliche Ferien! Neues Matratzenlager. Heimelige Lokale. Moderne Luftseilbahnen. – Offerte verlangen!

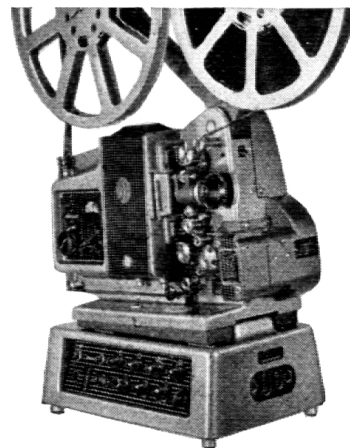
**SJH** – Tel. 041/85 51 27 **Bes.: Fam. Durrer u. Amstad**

## Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen

**CREWA AG.**  
**HERGISWIL am See**

# Bauer



## P 5

## Der ideale 16-mm-Filmprojektor für den Schulbetrieb

Erstklassige Tonqualität, einfachste Bedienung. Baukastensystem: Vom Stummprojektor auf fünf verschiedene Tonmodelle ausbaubar.

Generalvertretung für die Schweiz:

**ERNO PHOTO AG ZÜRICH 8**

Falkenstraße 12



**PILATUS**  
2132 m.

Der erlebnisreiche Schulausflug zu mäßigen Taxen. Ab ca. Mitte April herrliche Rundfahrt mit Zahnradbahn und Luftseilbahn. – Vorzügliche Verpflegung und Unterkunft im Kulm-Hotel. – Auskunft: Pilatus-Bahn, Luzern, Telefon 041/3 00 66



**für Ausflüge  
Schulreisen  
Ferienlager  
Weekends**

Vielseitige Berg- und Seelandschaft; malerische Ortschaften; interessante Besichtigungen.

Vorschläge für Autocarfahrten durch die  
*Freiburger Bahnen GFM, Freiburg, Telefon 037 2 12 61*



ob Rütli

Drahtseilbahn ab Schiffstation Treib. Von Schulen, Vereinen und Gesellschaften bevorzugte Hotels mit Pensionspreisen ab Fr. 14.–. Verpflegung von Schulen zu jeder Tageszeit.

**Hotel Waldegg-Montana.** Großer Garten. Aussichts-Terrasse, geeignete Lokale, Zimmer mit fließendem Wasser.

Al. Truttmann-Müller, alt Lehrer · Telefon (043) 9 12 68

**Hotel Pension Löwen.** Schön gelegen, großer Saal für Schulen und Vereine. Alle Zimmer fließendes Wasser.

J. Baumann, Küchenchef · Telefon (043) 9 13 69

**Hotel Waldhaus Rütli.** Terrassen mit wundervollem Ausblick.

Familie G. Truttmann-Meyer, Besitzer · Telefon (043) 9 12 70



1300–1500 m

Herrliches Ziel für Schulreisen

Sesselbahn auf den Gumen  
(1900 m)

Lohnende Höhenwanderung nach dem Oberblegisee mit Abstiegsmöglichkeiten nach Schwanden, Nidfurn und Luchsingen

Kollektivbillette sind ab allen Stationen erhältlich

Auskunft durch Verkehrsbureau Braunwald, Tel. 058/7 21 08

## Zugerland – Schulreisen

nach dem althistorischen Städtchen **Zug** am herrlichen *Zugersee* sind lohnend und billig! – Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug. Telefon (042) 4 00 78

Mit einem Ausflug von Zug nach dem **Zugerberg** und von hier durch Wald und über Feld an den **Ägerisee** nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen *Unterägeri* und *Oberägeri* oder aus der Zürichseegegend via SOB *Gottschalkenberg*, *Menzingen* oder *Morgartendenkmal-Ägerisee*

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen **Höllgrotten** bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; *beliebter Schulausflug*

## Café Kränzlin



**ST.GALLEN**  
AM UNIONPLATZ

Prima Patisserie, Glace, erstklassige kalte u. warme Küche, diverse Weine und Biere.

Familie H. Kränzlin  
Tel. 22 36 84



Ihre Schulreise!

Am schnellsten über Arth-Goldau mit der *Arth-Rigi-Bahn*

Schönste Spazierwege – Wunderbare Aussicht auf Berge, Täler und Seen

Auskunft und Prospekte:

**Arth-Rigi-Bahn, Goldau** Telefon (041) 81 61 48

**Besucht das  
neue  
Burgenmuseum  
im  
Schloß Rapperswil**

Schüler 40 Rp., Lehrer frei

Täglich geöffnet 9.30 bis 17 Uhr (Montag geschlossen)

## Das Altdorfer Spiel der Freiheit Wilhelm Tell

Aufführungen im Tellspielhaus



### «Knechtschaft oder Freiheit?»

Ausstellung der Vereinigung *Pro Libertate* im Tellspielhaus  
unter dem Patronat des Gemeinderats Altdorf

Spieldaten 1962

- 23. Juni, Samstag, 1400 Uhr – Aufführung für Schulen und Institute
- 24. Juni, Sonntag, 1400 Uhr – Aufführung für Schulen und Institute
- 30. Juni, Samstag, 1400 Uhr – Aufführung für Schulen und Institute
- 1. Juli, Sonntag, 1400 Uhr – Aufführung für Schulen und Institute
- 7. Juli, Samstag, 1400 Uhr – Festliche Erstaufführung und offizielle Eröffnung der Ausstellung
- 22. Juli, Sonntag, 1400 Uhr
- 29. Juli, Sonntag, 1400 Uhr
- 1. Aug., Mittwoch, 1600 Uhr – Aufführung zur Bundesfeier
- 5. Aug., Sonntag, 1400 Uhr
- 11. Aug., Samstag, 2000 Uhr
- 12. Aug., Sonntag, 1400 Uhr
- 19. Aug., Sonntag, 1400 Uhr
- 22. Aug., Mittwoch, 2000 Uhr
- 26. Aug., Sonntag, 1400 Uhr
- 2. Sept., Sonntag, 1400 Uhr



Ein herrliches *Touren-* und *Wandergebiet* mit einzigartiger Rundsicht, 6 *Bergseen*, reicher Alpenflora und guten Unterkunftsmöglichkeiten. Bequem erreichbar mit Kabinenbahnen und Sesselliften ab Bad Ragaz und Wangs, Rundreisebillette.

Mit Prospekten und Vorschlägen für schöne Schulausflüge dienen gerne die Verkehrsbüros Bad Ragaz und Wangs, Telefon 085/9 10 61 oder 8 04 97.

Bieten Sie Ihren Schülern als unvergeßliches Erlebnis eine Wanderung durch das bezaubernde Lötschental (Wallis) mit seiner prachtvollen Alpenflora, seinen Lärchenwäldern, seinen Bergseen, seinen blauglitzernden Gletschern und schneebedeckten Gipfeln nach

### Fafleralp 1800 m

wo Sie in den *Fafleralp Hotels* gute Unterkunft und Verpflegung erwartet. Extra Schulpreise! – Postauto Gampel–Goppenstein–Blatten.

Prospekte und Auskünfte durch H. Gürke, Dir. Fafleralp Hotels. Tel. (028) 7 51 51.



Hervorragende, künstlerisch neuerstandene Sehenswürdigkeit von kultureller Bedeutung

Eintritt für Schulen Fr. –.60

### Stoos ob Schwyz Kurhaus

Gartenrestaurant – Herrliche, voralpine Lage – Ausgangspunkt nach dem Fronalpstock – Sessellift – Mäßige Preise – Spezialarrangements für Schulen und Vereine.

Mit höflicher Empfehlung:

Die Direktion: X. M. Huber-Albisser Telefon (043) 3 15 05

### Gesellenhaus-Jugendherberge, Einsiedeln

30 Lager, 60 Betten, Großes Speiserestaurant 055/6 17 60

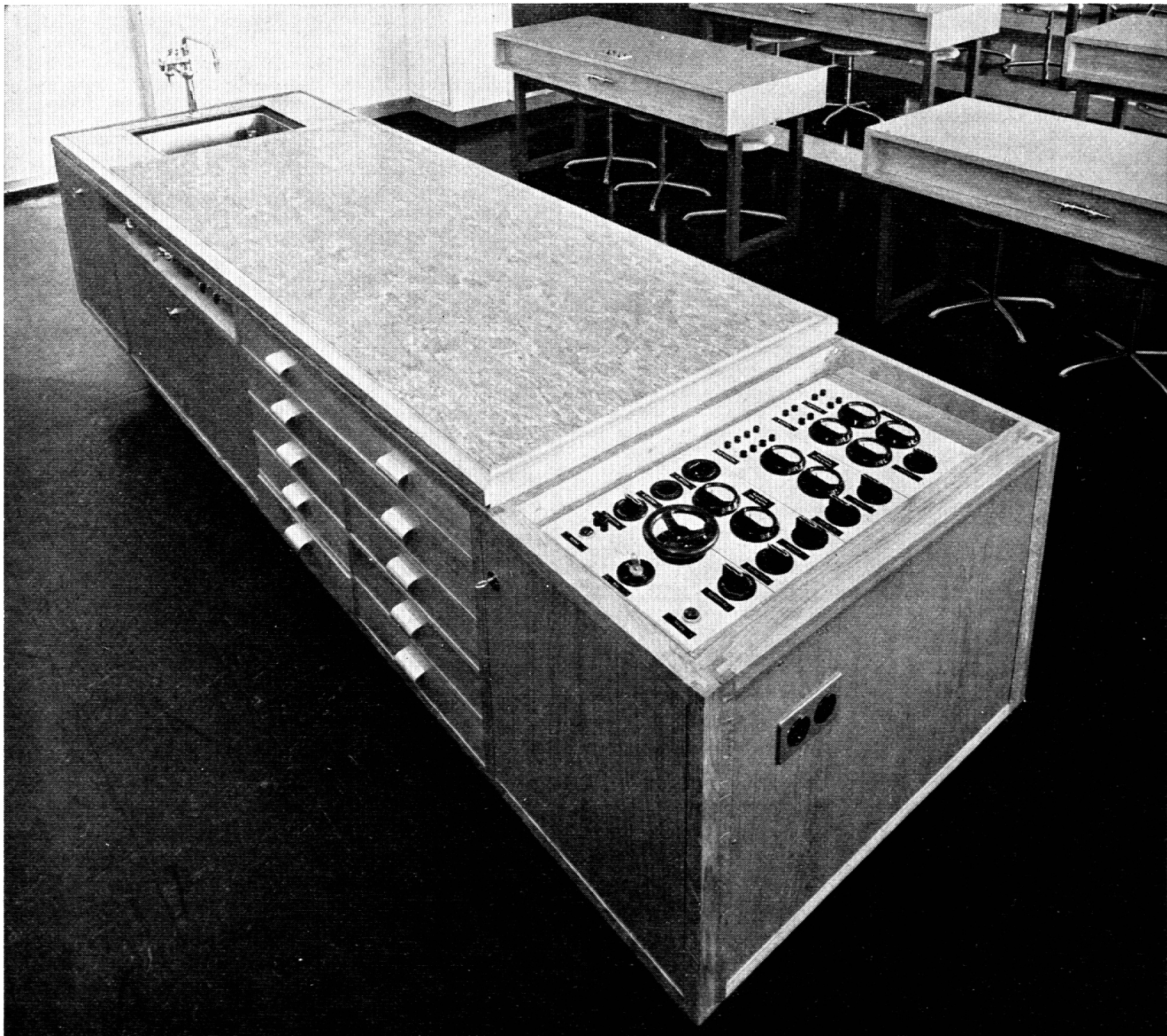
Überall fahren Bahn und  
Postauto zu Ausgangs-  
punkten für herrliche  
Wanderungen.

Beschaulich und sicher –  
Die Schulreise, die bleibt!

Ihre Bahnstation gibt  
Ihnen gerne Auskunft.

Automobildienst PTT





# **Universal- Stromlieferungs- Geräte**

Größte Erfahrung bietet Ihnen SIEMENS im Bau von modernsten Universal-Stromlieferungsgeräten für den Experimentierunterricht in Physik und Chemie mit Regeltransformatoren und Selengleichrichtern.

Die von der Apparatkommission des Schweizerischen Lehrervereins zur Anschaffung für Abschlußklassen, Real-, Sekundar-, Bezirks- und Kantonsschulen empfohlenen Normaltypen sind mit dem SEV-Sicherheitsprüfzeichen versehen. Geräte in tragbarer, fahrbarer oder ortsfester Ausführung sind ab Lager lieferbar.

Verlangen Sie Referenzen und unverbindliche Offerten. Unsere Fachleute beraten Sie gerne.

**Siemens Elektrizitätserzeugnisse AG**

Zürich Löwenstraße 35 – Tel. 051/25 36 00





**Versichert – gesichert!**

**Feuer  
Diebstahl  
Glasbruch  
Wasserschaden  
Maschinenbruch  
Betriebsunterbrechung  
Fahrzeugkasko  
Krankenversicherung**

**BASLER  FEUER**

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen  
Feuerschaden Elisabethenstr. 46 Basel



**ORMIG**

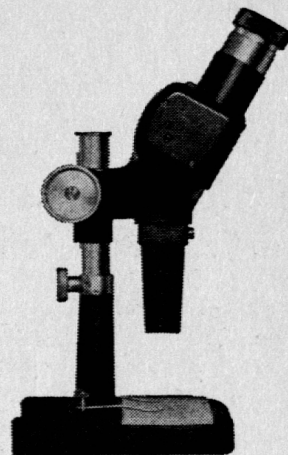
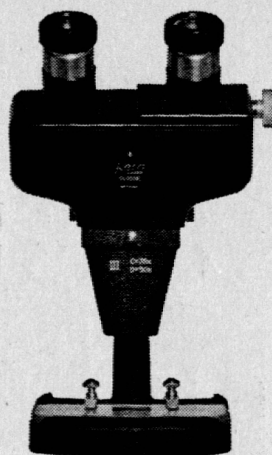
**für den neuzeitlichen  
Schulunterricht!**

Lebendiges Anschauungsmaterial wie Planchen, Skizzen, Zeichnungen, ist heute unentbehrlich im modernen Unterricht.

Der **ORMIG-Umdrucker** vervielfältigt in ein paar Augenblicken 30, 50 oder mehr Kopien, ein- oder mehrfarbig, in einem Arbeitsgang. Zeichnungen werden mit gewöhnlichem Bleistift ausgeführt.

Modelle für Schulen ab Fr. 250.-. Sämtliche Zubehöre für Umdruckmaschinen. Verlangen Sie Prospekte oder Vorführung.

Generalvertretung: **Hans Hüppi, Zürich**, Militärstraße 76, Telephon (051) 25 52 13.



**Kern-Stereo-Mikroskop, das vielseitige  
Instrument für den naturwissenschaftlichen  
Unterricht**

Aufrechtes, seitenrichtiges, stereoskopisches Bild. Großer Abstand zwischen Objektiv und Objekt. Auswechselbare Objektive mit 7-100 facher Vergrößerung. Strichplatten für die Verwendung als Meßmikroskop. Verschiedene Stativ-Ausführungen. Niedriger Anschaffungspreis für die Grundausrüstung, die sich entsprechend den Bedürfnissen beliebig erweitern läßt.



Kern & Co. AG Aarau

**SchenkerStoren**

die bestbewährte Beschattung  
für Schulhausbauten

Storenfabrik

**EMIL SCHENKER AG SCHÖNENWERD**

Tel. 064/3 13 52



**schulmöbel  
und  
wandtafeln  
so  
fortschrittlich  
wie  
die schule**

**h7 hunziker**

**Hunziker Söhne  
Schulmöbelfabrik AG  
Thalwil (051) 920913**